

**Internationales Jugend
Volleyballturnier
United World Games 2026
Klagenfurt am Wörthersee/Österreich
18.06. – 21.06.2026**
www.unitedworldgames.com
Hotline: 0043/699 19010545



Unter der Patronanz der



In Kooperation mit:



Sportstätten

Sporthalle Viktring

Schulstraße 2A
9073 Viktring

Sporthalle Lerchenfeld

Lerchenfeldstraße 22
9020 Klagenfurt

Players Town / Stadion

Südring 207
9020 Klagenfurt

Sporthalle St. Veit

Doktor-Arthur-Lemisch-Straße 15
9300 St. Veit/Glan

Vereinstreff St. Veit

Bahnhofstraße 11a
9300 St. Veit/Glan

Sporthalle Waidmannsdorf

Obirstraße 6
9020 Klagenfurt

Ausschreibung Spielregeln Volleyball

Gespielt wird grundsätzlich nach den offiziellen Spielregeln des Internationalen Volleyballverbandes FIVB, die im Folgenden beschriebenen Sonderregelungen gelten speziell für die United World Games.

Wichtigste Regel - FAIR PLAY

Die Teilnehmer:innen sind verpflichtet, sich im Geiste des Fair Plays respektvoll und höflich gegenüber allen Beteiligten zu verhalten. Dies gilt nicht nur gegenüber den Schiedsrichter:innen, sondern auch gegenüber anderen Offiziellen, Gegner:innen, Mitspieler:innen sowie Zuschauer:innen.

1. Klasseneinteilung

Männlich:

Altersklassen	Stichtag	Feldgröße Spieleranzahl
U 19	Geb. am 01.01.2007 und jünger	9 x 9 m 6 gegen 6
U 17	Geb. am 01.01.2009 und jünger	9 x 9 m 6 gegen 6
U 15	Geb. am 01.01.2011 und jünger	9 x 9 m 6 gegen 6
*U 13	Geb. am 01.01.2013 und jünger	7 x 7 m 4 gegen 4

Weiblich:

Altersklassen	Stichtag	Feldgröße Spieleranzahl
U 19	Geb. am 01.01.2007 und jünger	9 x 9 m 6 gegen 6
U 17	Geb. am 01.01.2009 und jünger	9 x 9 m 6 gegen 6
U 15	Geb. am 01.01.2011 und jünger	9 x 9 m 6 gegen 6
*U 13	Geb. am 01.01.2013 und jünger	7 x 7 m 4 gegen 4
*U 11	Geb. am 01.01.2015 und jünger	6 x 6 m 3 gegen 3

* Das U13 Turnier wird auf einem 7x7 Feld mit 4 Feldspieler:innen pro Team gespielt. 4 Spieler:innenwechsel pro Spiel sind erlaubt. Es gibt hier keinen Libero! Es wird mit 3 Vorderspieler:innen und 1 Hinterfeldspieler:in gespielt. Die U11 wird auf einem 6 x 6 m Feld mit 3 gegen 3 Spieler:innen gespielt.

Bälle:

Jedes Team ist für eigene Warm-up-Bälle verantwortlich. Die United World Games stellen lediglich die offiziellen Spielbälle zur Verfügung.

Ausnahmegenehmigungen:

Aufgrund unterschiedlicher Stichtage der einzelnen nationalen Volleyballverbände ist es per Regularium erlaubt, pro Team **bis zu 2 Spieler:innen im Kader** zu haben, die den Stichtag für die jeweilige **Altersklasse um bis zu 6 Monate überschreiten**. Diese Spieler:innen müssen dem Organisationskomitee bekanntgegeben werden und auf der Kaderliste mit einem Vermerk auf die Ausnahmegenehmigung aufscheinen.

Des Weiteren ist es erlaubt, dass Mädchen in den männlichen Alterskategorien sowie jüngere Spieler:innen in höheren Alterskategorien mitspielen dürfen.

2. Kaderliste & Identitätskontrollen

Für jedes teilnehmende Team muss bis zum **31. Mai 2026** im UWG Account <https://my.unitedworldgames.com/> eine **Kaderliste** eingegeben werden, welche überprüft wird. Erst mit erfolgreicher Überprüfung der Kaderliste kann das Team eingeecheckt werden und bekommt alle ihre relevanten Unterlagen.

Sollte die Kaderliste nicht ausgefüllt werden, muss eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr verrechnet werden.

Die Trainer:innen sind verpflichtet die von UWG abgesegnete Kaderliste sowie die Spielerpässe/Ausweise der Spieler:innen bei allen Spielen mitzuführen.

Es wird empfohlen die Kaderliste in ausgedruckter Form mitzuführen, um eventuell auftretenden Internetprobleme in den Sportstätten zu vermeiden und jederzeit drauf zugreifen zu können.

Während des Turniers haben die Trainer:innen das Recht vor Spielbeginn eine Passkontrolle des gegnerischen Teams zu verlangen, sowie die Spieler:innen zu „überprüfen“. Wird diese Kontrolle nicht durchgeführt, verfällt das Recht mit Beginn des Matches.

Zusätzlich dürfen während des Spiels maximal zwei Spieler:innen des gegnerischen Teams überprüft werden. Die Überprüfung der Spieler:innen erfolgt über die Schiedsrichter in Koordination mit den Hallenaufsichten.

Wenn ein Team

1. Spieler:innen einsetzt, die nicht den Altersbestimmungen entsprechen
2. Spieler:innen nicht auf der entsprechenden Kaderliste stehen oder
3. die Kaderliste nicht von UWG abgesegnet ist

wird das betreffende Spiel automatisch als Niederlage für die betroffene Mannschaft gewertet. Bei erneutem Missachten der Kaderlisten-Regelungen, wird das Team vom Turnier ausgeschlossen.

Es ist grundsätzlich gestattet, dass ein:e Spieler:in in zwei verschiedenen Teams spielt, sofern diese nicht im selben Bewerb antreten. In diesem Fall muss der/die Spieler:in jedoch auf beiden Kaderlisten vermerkt sein (z.B. kann eine Athletin des U13-Bewerbs auch im Kader einer U15-Mannschaft aufscheinen und, sofern der Turnierplan es zulässt, für beide Teams Spiele bestreiten).

Sollte ein Verein mit mehreren Teams in demselben Bewerb antreten, dürfen Spieler:innen nicht zwischen den Teams verschoben werden. Jede:r Athlet:in darf nur auf der Kaderliste einer Mannschaft pro Bewerb erscheinen.

3. Eintreffen bei der Sportstätte

Alle Teams müssen bis spätestens **15 Minuten vor Spielbeginn** an der jeweiligen Spielstätte eintreffen und sich bei der **Hallenaufsicht, den Schiedsrichtern oder den Tischorganen** anmelden.

Erscheint ein Team zum Beispiel erst 10 Minuten vor Spielbeginn, oder meldet sich nicht ordnungsgemäß an, wird das Spiel strafverifiziert. Der Schiedsrichter kann jedoch mit den Trainer:innen beider Teams entscheiden, ob das Spiel wirklich strafverifiziert oder regulär gespielt wird. Besteht die pünktlich erschienene Mannschaft auf die Strafverifizierung, wird diese umgesetzt.

Die Umkleidekabinen stehen erst etwa 10 Minuten vor Spielbeginn zur Verfügung, da sie bis dahin den aktuell spielenden Teams vorbehalten sind. Es ist zu beachten, dass die Kabinen mit anderen Mannschaften geteilt werden. Es wird drum gebeten, nach dem Spiel, die Kabinen zügig zu verlassen, um den nachfolgenden Teams einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.

4. Ersatzspieler:innen und Auswechslungen

Es dürfen in jedem Spiel beliebig viele Wechselspieler:innen auf der Ersatzbank sitzen. Die Zahl der möglichen Auswechslungen pro Satz korreliert mit der Anzahl der Feld- bzw. Wechselspieler:innen. Je nach Bewerb dürfen pro Satz also 6, 4 oder 3 Wechsel vorgenommen werden, wobei einE Spieler:in nur einmal gegen den/die gleicheN Spieler:in rückgetauscht werden kann.

5. Spieldauer und Punktevergabe

In der Gruppenphase werden in jedem Spiel 2 Sätze bis 21 ausgespielt, wobei ein Vorsprung von je mind. 2 Punkten zu erreichen ist. Organisatorische und zeit- bzw. turnierplantechnische Gründe machen es notwendig, dass nur bis 21 und nicht bis 25 gespielt wird und in der Gruppenphase jedes Spiel aus 2 Sätzen besteht.

Um die Platzierungen nach den Gruppenspielen zu ermitteln werden folgendermaßen Punkte vergeben:

Gewonnener Satz	1 Punkt
Verlorener Satz	0 Punkte

In der Gruppenphase werden fix 2 Sätze gespielt, in K.O Phase gewinnt das Team das zuerst 2 Sätze gewinnt.

KO Phase

Ab der KO Phase wird „Best of three“ gespielt. Im Falle eines 1:1 Satzgleichstands wird der entscheidende Satz bis 15 Punkte gespielt, wobei ein Vorsprung von zwei Punkten zu erreichen ist. Im 3. Satz werden beim ersten erreichten 8. Punkt die Seiten gewechselt.

Walk over (W.O.)

Eine Mannschaft, die ohne gültigen Grund nicht zum Spiel erscheint (Entscheidung obliegt allein der Turnierleitung), verliert dieses Spiel mit 0:2 (0:21, 0:21). Bei Turnierausschluss werden die bereits absolvierten Spiele der betroffenen Mannschaft annulliert. Auf zu spät kommende Mannschaften wird **maximal 10 Minuten** gewartet. Es gibt keine Ausnahme! Bei Nichterscheinen eines Teams spielen die verbleibenden Teams in der Gruppe wie geplant in ihrer Vorrundenphase weiter, außer die Gruppe wird nachträglich von der Turnierleitung geändert.

6. Aufstiegsregelungen

Nach Ende der Gruppenspiele wird eine Tabelle erstellt. Die Reihung der Mannschaften richtet sich nach:

1. Der Anzahl der Punkte (=Anzahl der gewonnenen Sätze).
2. Jede Strafbeglaubigung/Nichtantritt (W.O.) führt zu einem Vermerk (DSQ). Teams mit einer geringeren Anzahl von Vermerken werden bei Punktegleichheit vorgereiht.
3. Bei identer Punkteanzahl (=gleichem Satzverhältnis) zählt die bessere Score Differenz (gewonnene Bälle minus verlorene Bälle).
4. Sollte bis hier hin noch Gleichheit herrschen, entscheidet das direkte Duell.
5. Kann nach Anwendung aller genannten Kriterien keine Entscheidung getroffen werden, erfolgt die Platzierung per Losentscheid (automatische computergestützte Auslosung)

Im Falle, dass die besten Zweit-, Dritt-, Viert- oder Fünftplatzierten (etc.) ermittelt werden müssen, ergibt sich das Ranking der jeweilig Platzierten durch folgende Kriterien:

1. Anzahl der Punkte/Anzahl der Spiele
2. Anzahl der verlorenen Spiele durch Disqualifikation (DSQ) / Anzahl der gespielten Spiele
3. Scoredifferenz / Anzahl der gespielten Spiele
4. Losentscheid (computerisierter Zufallsgenerator)

7. Time out

Es ist nur eine Auszeit pro Satz erlaubt. Weiters wird ohne technische Auszeiten gespielt.

8. Netzhöhe

U11 mini mixed	2,05 Meter
U13 midi weiblich & männlich	2,10 Meter
U15 weiblich	2,18 Meter
U17 weiblich	2,20 Meter
U19 weiblich	2,24 Meter
U15 männlich	2,30 Meter
U17 männlich	2,35 Meter
U19 männlich	2,43 Meter

9. Zusatzregeln U11 und U13

U11 Service/Aufschlag: ausschließlich von unten (Unterhandaufschlag) erlaubt.

U11 & U13 – „Portugalregel“

Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Service zwei Punkte in Folge, so muss sie um eine Position rotieren, behält jedoch das Servicerecht.

U13 – Regeln für Hinterspieler (Boys & Girls)

Der Spieler, der zum Service an der Reihe ist, ist automatisch der Hinterspieler.

Ein Hinterspieler darf einen Angriffsschlag durchführen, wenn er aus dem Hinterfeld (hinter der 3-Meter-Linie) abspringt.

Dabei gilt:

- Er darf nach dem Sprung im vorderen Spielfeldbereich landen.
- Ein Angriffsschlag im Sprung über das Netz aus dem Vorderfeld ist für Hinterspieler nicht erlaubt.

Der Hinterspieler darf auch im vorderen Spielfeldbereich abspringen, solange er den Ball nicht im Sprung über die Netzkante ins gegnerische Feld spielt.

10. Libero

Ein Libero ist nur in den Altersklassen U15, U17 und U19 zugelassen.

In den Altersklassen U11 und U13 wird ohne Libero gespielt.

11. Sporthallen

Das Betreten der Sporthallen ist nur mit geeigneten Indoor-Sportschuhen erlaubt.

Es ist verboten Speisen oder Getränke auf das Spielfeld mitzubringen.

Ausnahme: PET-Wasserflaschen

In allen Hallen besteht Rauchverbot!

12. Versicherung & Haftungsausschluss

Die Teilnehmer:innen sind nicht durch den Veranstalter versichert. Es obliegt daher den Teamverantwortlichen bzw. den teilnehmenden Teams selbst, sicherzustellen dass alle Teilnehmer:innen während des gesamten Aufenthaltes bei den United World Games versichert sind. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Krankheiten, gestohlene bzw. verlorene Wertgegenstände und etwaige Verletzungen. Die Turnierverantwortlichen können lediglich einen Krankentransport veranlassen. Sollte der/die Verletzte nicht versichert sein bzw. sein/ihr Heimatland kein Abkommen für ärztliche Versorgung mit Österreich haben, muss der/die Teilnehmer:in die Kosten der Behandlung selbst tragen.

JedeR Teilnehmer:in erklärt, dass er/sie ausreichend trainiert hat und gegen seine/ihre Teilnahme von ärztlicher Seite keine Bedenken bestehen. **Für alle Spieler:innen gilt:** Keine Wertgegenstände oder Sportausrüstung unbeaufsichtigt lassen!

13. Verletzungsmanagement & Erste Hilfe

Grundsätzlich wird den Teams und Teilnehmer*innen empfohlen, eigenen Kühlpacks und Erste-Hilfe-Materialien dabei zu haben.

Zusätzlich haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit beim Check-In im Stadion Einmal-Kühlpacks zum Preis von 4 Euro/Stück zu kaufen, oder wiederverwendbare Gelkühlpacks gegen eine Gebühr von 5 Euro/Stück auszuleihen.

Bei akuten Notfällen ist umgehend die Rettung unter der Notfallnummer 144 zu kontaktieren.

14. Anmerkung zu Disziplinarstrafen

Bei größeren Verstößen, wie auch übertrieben hartem Foulspiel, werden Spieler:innen für das nächste Spiel automatisch gesperrt und die Turnierleitung spricht je nach Härte des Vergehens eine weitere Sperre aus. Bei einem Platzverweis, der in Verbindung mit einer Rauferei oder einer Schiedsrichter:innenbeleidigung ausgesprochen wird, wird der/die betroffene Spieler:in für den Rest des Turniers gesperrt. Des Weiteren behält sich die Turnierleitung das Recht vor, in bestimmten Fällen ganze Teams vom Turnier auszuschließen, wenn diese respektloses Verhalten gegenüber Schiedsrichter:innen, Turnierleiter:innen oder Gegner:innen bzw. schlechtes Benehmen an den Tag legen.

15. Finale Anmerkung

Das Organisationsteam der United World Games sieht es als Verpflichtung für jedeN Spieler:in und jeden Coach an, die oben genannten Punkte gelesen zu haben und zu kennen.

WICHTIG: In akuten Notfällen sowie zu Nachtzeiten ist die Notfallnummer 144 anzurufen. Zu beachten ist bitte auch, dass bei etwaigen Abtransporten mit dem Rettungswagen stets einE Betreuer:in des betroffenen Teams mitfahren muss.